

# Abschlussreise auf der Rigi

Wir trafen uns bei der Turnhalle Lägernbreite um 7:40 Uhr. Danach liefen wir gemeinsam zur Bushaltestelle Post. Mit dem Bus fuhren wir nach Baden an den Bahnhof. Mit dem Zug fuhren wir dann weiter nach Zürich und von dort aus nach Arth Goldau. Dann sind wir mit einer Zahnradbahn nach Rigi Klösterli gefahren. Von dort aus sind wir dann den Rest gewandert und zwischendrin haben wir noch an einer Grillstelle gegrillt. Dort waren am Anfang noch andere Leute, die sind danach aber gegangen. Danach liefen wir weiter bis zur Hütte. Es war anstrengend. Uns wurde die Hütte gezeigt und unsere Schlafmöglichkeit im Heu. Wir richteten uns im Heu ein, und danach hatten wir etwas Freizeit, um uns zu erholen und uns umzuschauen. Anschliessend gab es Äplermagronen. Die waren lecker. Wir hatten nochmal etwas Freizeit und danach spielten wir noch Spiele und unternahmen eine Nachtwanderung mit Fackeln. Zurück bei der Hütte gingen wir schlafen. Unter dem Heuboden war der Kuhstall und da die Kühe Glocken trugen, war es voll laut und wir konnten nicht schlafen. Am nächsten Morgen gab es feines Frühstück und danach mussten wir zusammenpacken um uns anschliessend ein Lunchpaket zu schnappen und zurück zu laufen. Als wir bei Rigi Klösterli angekommen waren, mussten wir noch auf die Zahnradbahn warten. Als wir wieder von Arth Goldau nach Zürich, von Zürich nach Baden und von Baden nach Ehrendingen gingen, waren alle ziemlich kaputt. In Ehrendingen angekommen durften wir gehen. Das Wandern war anstrengend aber sonst war es super.

(Nina)